Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 3-9998/26-H

Modern, vernetzt, traditionsbewusst: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) ist die größte Hochschule des Landes Sachsen-Anhalt. Sie kann auf eine Geschichte von über 500 Jahren zurückblicken und hat heute rund 20.000 Studierende. Die Forschungsschwerpunkte der MLU liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung. Darüber hinaus beherbergt die Universität eine Vielzahl Kleiner Fächer unter ihrem Dach, die zum Teil einzigartig sind. National wie international ist die MLU hervorragend vernetzt und kooperiert mit zahlreichen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, über 250 Hochschulen und der Wirtschaft.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Stabsstelle Zentrale Kommunikation, ist ab dem 01.05.2027, die auf 2 Jahre befristete Stelle einer*eines

Volontärin*Volontärs (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Das Volontariat dauert 24 Monate. Es wurde anhand der Empfehlungen des Deutschen Journalistenverbandes (DJV) für Volontariate in Pressestellen konzipiert und beinhaltet eine außerbetriebliche Ausbildung. Die Ausbildung von Volontärinnen und Volontären an der Universität wurde mehrfach vom Bundesverband Hochschulkommunikation mit dem Prädikat „vorbildliche Ausbildung" ausgezeichnet.

Das Ausbildungsentgelt beträgt 50 v. H. des Entgelts der EG 13 TV-L Stufe 1.

Arbeitsaufgaben:

- Die*der Volontärin*Volontär wird in der Stabstelle Zentrale Kommunikation mit den Grundlagen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit einer Hochschule und der Wissenschaftskommunikation vertraut gemacht und für die Tätigkeit als Redakteurin*Redakteur ausgebildet. Ein besonderer Schwerpunkt der Ausbildung liegt dabei auf dem Bereich Social Media.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (mind. Bachelor oder vergleichbar)
- Erste nachgewiesene Erfahrungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und/oder Journalismus sowie nachgewiesene Kenntnisse im Bereich Social Media
- Großes Interesse an der Vermittlung von Hochschul- und Forschungsthemen
- Stilsicherer Umgang mit der deutschen Sprache, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Kenntnisse gängiger Foto- und Videoeditoren bzw. Schnittprogramme (Edits, Adobe Rush, Adobe Express etc.) und ein nachgewiesenes gutes Gespür für neue Trends im Bereich Social Media
- Kommunikationsfreude, konzeptionelles Denkvermögen, Belastbarkeit, Serviceorientierung und Teamfähigkeit

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit

bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: https://www.anerkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anerkennungszuschuss.php#.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Manuela Bank-Zillmann, Tel.: 0345 55-21004, E-Mail: manuela.bank@rektorat.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 3-9998/26-H mit den üblichen Unterlagen, inklusive Arbeitsproben, bis zum 17.11.2026 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Stabsstelle Zentrale Kommunikation, Manuela Bank-Zillmann, 06099 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.